

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

10.10.1861 (No. 278)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 278.

Donnerstag den 10. Oktober

1861.

Bekanntmachungen.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefodert.

An Geiselbrecht in Konstanz. — An T. Kunemann in Bockenheim. — An B. Mühlthaler in Lodenburg. — An v. Schilling in Rastatt. — An das Bürgermeisterramt in Darlanden. — An das Bürgermeisterramt in Darlanden. — An das Bürgermeisterramt in Mönchweiler. — An Bitsch in Friedberg. — An J. Müller in Hamburg. — An Glafner in Kenzingen. — An Stein in Heidelberg. — An Mayer in Waldshut. — An Lämmle in Bretten. — An F. Klüber in Oberwesel. — An Dreyfuß hier. — An Heine in St. Georgien. — An Gög in Püfingen. — An Kuhn in Pforzheim. — An F. Mayer in Eberbach. — An R. Nerl in München. — An E. Kremppe in Leipzig. — An F. Kessler in Kannstadt. — An J. Fricker in Säckingen. — An G. Daub in Erfurt. — An J. Kupple in Unterbalden. — An J. B. Fischer in Freiburg. — An Huger hier. — An Ev. Pfarrwittwenfiscicamerale in Linkenheim. — An v. Wiederhold in Bisabonn. — An Hecker in Grudheim. — An Landarzt in Radenburg. — An v. Wiederhold in Bisabonn.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1861.

Groß. Post- und Eisenbahnamt.

Die Kapitalsteuerepflichtigen hiesiger Stadt werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß die Kapitalsteuerforderungszettel pro 1861 gefertigt sind und innerhalb 8 Tagen bei den betreffenden Steuererhebem abgeholt werden können, und zwar:

- I. Von den im östlichen Theil der Stadt (Durlacherthor bis einschließlich linke Seite der Adlerstraße) wohnenden Pflchtigen bei Steuerernehmer **Seith**, Jähringerstraße Nr. 17.
- II. Von den im mittleren Theile der Stadt (rechte Seite der Adlerstraße bis linke Seite der Ritterstraße) wohnenden Pflchtigen bei Steuererheber **Seith**, Adlerstraße Nr. 38.
- III. Von den im westlichen Theile der Stadt (rechte Seite der Ritterstraße bis Mühlburgerthor) wohnenden Pflchtigen bei Steuererheber **Sippler**, Amalienstraße Nr. 2.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1861.

Groß. Hauptsteueramt.

Steinkohlenlieferung.

Für die Garnison Karlsruhe sind in diesem Monat noch 2300 Zentner Ruhrer Steinkohlen zu liefern. Diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, haben ihre Angebote bis **Donnerstag den 17. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, auf dem Bureau der Groß. Garnisonskommandantschaft schriftlich und versiegelt einzureichen. Die Lieferungsbedingungen können bis dahin bei der unterzeichneten Verwaltung täglich eingesehen werden.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1861.

Groß. Kasernenverwaltung.

Seubert.

Wohnhausversteigerung.

Auf Antrag der Erben der verstorbenen Christoph Kiesel's Witwe, Christiane, geb. Seith von hier, wird das in der Müppurrerstraße gelegene, mit Nr. 1 bezeichnete zweistöckige Wohnhaus mit Seiten und Duerbau, neben Forstamtsdiener Herrmann und Kübler Haug Witwe, im Anschlag zu 1600 fl., am

Donnerstag den 17. Oktober,

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer des Assistenten Lau-

mann, Stadtamtsrevisorat Zimmer Nr. 3, woselbst die Steigerungsbedingungen eingesehen werden können, einer zweiten Versteigerung ausgesetzt und zugeschlagen, wenn ein den Betheiligten annehmbares Gebot erfolgt.

Karlsruhe, den 30. September 1861.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. vdt Laumann.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

Donnerstag den 10. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

Unterbetten, Prutben, Rissen, Garn, Schuhe, Stiefel, Zinngeschirr, Bügeleisen, Regenschirme u.

Freitag den 11. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

Kleidungsstücke, Leinwand, wollenes Tuch, Kattun, 110³/₄ Ellen Tischuchgebilde, 70¹/₄ Ellen Handtuchgebilde, 1 Tafeltuch, 11 un-

verfertigte Tischtücher und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1861.

Leihhaus-Verwaltung.

L. Weber.

3.

Fahrnißversteigerung.

Heute, Freitag den 11. Oktober 1861, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Lyceumsstraße Nr. 3 im dritten Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

Kanapee, 1 Sekretär, Kommode, Bettladen, Schränke, 2 feine Spieltische; 9 kleine Fässer, Vogelkäfige und verschiedener Hausrath.

Serrenschmidt,

Waisenrichter und Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnungen zu vermieten.

Maler. *hy.*

Ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, Holzstall und sonstigen Erfordernissen, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen werden noch 1—2 Zimmer dazu gegeben. Näheres Spitalstraße Nr. 32 im zweiten Stock.

Wildmeister. *hy.*

Kleine Herrenstraße Nr. 6 ist wegen Wegzug von hier ein Logis von 3 Zimmern, jedes mit besonderm Eingang, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Quindl. *hy.*

Zimmer zu vermieten.

Zwei schöne Zimmer im zweiten Stock vornheraus sind mit oder ohne Möbel sogleich oder auch später zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

Lundt.

Jähringerstraße Nr. 15, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer mit Schlafkabinet sogleich zu vermieten.

Riechers. *hy.*

Langestraße Nr. 123 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer für einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

Neu. *hy.*

Kronenstraße Nr. 27 ist ein schönes unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Müller. *Lundt.*

Amalienstraße Nr. 33 ist ein freundliches möblirtes Zimmer ebener Erde, in den Hof gehend, für 6 fl. monatlich sogleich zu vermieten.

Greve. *hy.*

Zwei unmöblirte Zimmer parterre sind nebst Stallung, Heuboden und Dienerzimmer zu vermieten. Näheres Karlsstraße Nr. 7.

Gesuch.

Arheidt & Co. *inml.*

Ein geräumiges Magazin oder ein Zimmer in der Mitte der Stadt gelegen, wird zu miethen gesucht. Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Goldschmidt. *hy.*

Zimmergesuch.

Für einen gut empfahlen einzelnen Herrn werden vom 23. Oktober an oder früher auf längere Zeit 1 bis 2 unmöblirte Zimmer zu miethen gesucht. Versiegelte Averbietungen mit Angabe des Mietpreises unter Chiffre A. Z. Nr. 1 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Vermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] In eine stille Haushaltung ohne Kinder wird sogleich ein reinliches Mädchen, welches sehr gut kochen und allen sonstigen Arbeiten gut vorstehen kann, gesucht. Das Nähere zu erfahren Neuthorstraße Nr. 36 im zweiten Stock. *hy.*

[Dienst Antrag.] Durlacherthorstraße Nr. 83 wird eine gute Köchin gesucht, die sogleich eintreten kann. *hy.*

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet einen Dienst Akademiestraße Nr. 29 im zweiten Stock. *hy.*

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und nähen kann, findet sogleich eine Stelle in der Herrenstraße Nr. 11. *hy.*

[Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, das kochen und waschen, überhaupt die häuslichen Geschäfte versehen kann, findet eine Stelle in der Langenstraße Nr. 165 im dritten Stock. *hy.*

[Dienst gesuch.] Eine perfekte Köchin, die sich auch andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht und sich deshalb zur Haushälterin eignet, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen neue Jähringerstraße Nr. 32 im Hintergebäude zu ebener Erde. *hy.*

Kapitalanerbieten.

260 fl. Pflegelper liegen zum Ausleihen parat. Näheres bei Grünhofwirth **Chr. Söck.** *hy.*

Kapitalgesuch.

Es wird auf den 23. Oktober auf ein gerichtlich zu 16,000 fl. angeschlagenes Haus die erste Hypothek von 8000 fl. gesucht. Gefällige Offerten ersucht man unter Chiffre F. W. auf dem Kontor des Tagblattes baldigt abzugeben. *hy. Fuchs. Malz/18*

Stellengesuche.

Eine gesunde **Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße Nr. 36 im untern Stock. *hy.*

Ein militärfreier junger Mann, der schon bei Herrschaften diente, gute Zeugnisse besitzt und nur wegen Abreise seiner Herrschaft aus seiner letzten Stellung entlassen wurde, sucht sogleich eine Stelle als Kutscher oder Bedienter. Zu erfragen im Gasthaus zu den drei Königen. *hy.*

Verloren.

Dienstag Abend den 8. d. wurde eine schwarze **Tüllhaube** vom äußern Zirkel bis zur Waldstraße Nr. 47 verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung daselbst abzugeben. *hy.*

Gestern Vormittag wurde vom Marktplatz durch die Kreuzstraße innern Zirkel und Langestraße bis zur Frau Große Wittwe ein neues **Corsett** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches in der Karl-Friedrichstraße Nr. 7 gegen eine gute Belohnung abzugeben. *hy.*

Pferdverkauf.

Ein fehlerfreies Artillerie-Offizierspferd, Schimmel-Stute, 7jährig, zum Reiten und Fahren brauchbar, ist wegen übercompletem Stand zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lin. v. Bodman, Göttingen.

Verkaufsanzeigen.

Ein gut erhaltenes Klavier ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen im Eck der Jähringer- und Kronenstraße Nr. 19 im untern Stoc.

Rosenfeldt.

Ein gut erhaltenes Flügel ist billigst zu verkaufen oder zu vermieten in der Jähringerstraße Nr. 50 im untern Stoc.

Daler.

Ein Porzellanofen, eine eiserne Geld-Fasse, zwei Stehpulte, große und kleine Packfisten, ein Gänsestall und eine hölzerne Pferderaupe, 2' lang, sind zu verkaufen. Näheres Langestraße Nr. 161 im Laden.

h.

Eine gebrauchte Brückenwaage bis zu 10 Zentnern Tragfähigkeit wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

A. Roth.

Bei Unterzeichnetem sind 7 Stück gut erhaltene weingrüne Fässer, in Eisen gebunden und zusammen circa 44 1/2 Ohm haltend, zu verkaufen.

2mal.

J. Senlé.

Mühlburg. Verkaufs-Anzeige.

Ein neues Klavier aus der berühmten Fortepiano-Fabrik des Herrn Herrmann in Stuttgart ist um sehr billigen Preis zu verkaufen. Näheres im Hause Nr. 148 an der Hauptstraße in Mühlburg bei Zimmermeister Branath.

h.

Kaufgesuch.

Es wird eine Ladeneinrichtung zu kaufen gesucht. Näheres Herrenstraße Nr. 31.

2mal.

Kleider- und Möbel-Ankauf.

In der Ritterstraße Nr. 12, dem Museum gegenüber, werden Kleider, Betten und Möbel angekauft und dafür die besten Preise bezahlt.

jetzt Sonntag

Fortbildungs-Cursus

für solche Mädchen aus den gebildeten Ständen, welche dem eigentlichen Schulunterricht entwachsen sind, und für ältere Töchter, die ihre Ausbildung in einzelnen Fächern vervollständigen wollen.

Alle 10 Tage.

Nähere Auskunft ertheilen außer dem Lehrpersonal der Anstalt die Herren: Professor Löhlein, Sprachlehrer Barnier und Seminarlehrer Schweickert; die Herren: Prälat Dr. Holzmann, Ministerialrath Dr. Bähr, Dekan Roth, Geh. Hofrath und Lyc.-Dir. Gockel, Pfarrer Frommel.

Rosalie Fiedländer, Vorsteherin, Herrenstraße Nr. 23, 2 Treppen hoch.

Anerbieten.

Für einen Herrn Polytechniker, der höhere Anforderungen stellt als es im Allgemeinen der Fall ist, findet sich entsprechend elegante Wohnung mit Kost und allen sonstigen Annehmlichkeiten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2mal. Fuhr, Möbelfabrik, 2. No. 26.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische, schöne, große

Orangen und Citronen empfiehlt

1mal.

C. Däschner.

Mein Commissions-Lager in

Chokoladen und Cacao-Präparaten

1mal.

ist durch frisch eingetroffene Fabrikate auf's reichlichste assortirt und empfehle es bestens.

L. Weber,

Waldstraße Nr. 11.

Frische Brünellen, Pistolles, Malagatrauben, Schaalenmandeln, Nüssen, Sultaninen sind eingetroffen bei

1mal.

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Frische Rhein-Neunaugen, Bückinge, Meier Sprotten, Caviar,

1mal.

und frisch geräucherter Rheinlachs empfiehlt

C. Däschner.

Neue holl. Vollenharinge, pur Milchener, empfehle ich bestens.

1mal.

L. Weber,

Waldstraße Nr. 11.

Zurückgesetzte

Besatzband

4. 2mal. täglich.

zu sehr billigem Preis bei

C. Th. Bohn.

Schrote und Jagdzündhütchen in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

3. 20. 00.

Conradin Haagel.

Tafel- und Koffeeservice von Porzellan und Steingut, schwarzen und grünen Thee, Moderateur-Lampen empfiehlt

2mal.

Louis Mein,

Lammstraße Nr. 6.

Fuchs. Nr. 18

John
Wringberg
bis
Wisinger

Holz- und Lederwaaren,

Caves à liqueur mit 2 und 4 Flaschen,
Thee-, Cigarren- und Spielmarkenkasten,
Reise- und Arbeits-Neccessaires,
Reisetaschen und Damentaschen in Leder,
Cigarren-Etuis, Porte-monnaies,

Photographie-Albums,

acht japanische Lackwaaren,
Stöcke und Reitpeitschen
empfehlen zu den billigst gestellten Preisen

F. Mayer & Cie.
Großh. Hoflieferanten.

Neue Landlinsen

unter Garantie von bestkochender Waare em-
pfehle die

Spezerei- und Colonialwaarenhandlung
von **L. Weber,**
Walpstraße Nr. 11.

Ettlinger Shirtings

in gewöhnlichen Farben, als: weiß, grau und
schwarz, verkaufe ich stückweise von 16 fr. an
per Stab gegen Baarzahlung.

R. Haas jun.,
Langstraße Nr. 161.

Knöpfe

für Kleider- und Mantelbesatz

bei **C. Th. Bohn.**

Lichtschirmen

sammt Drahtgestellen
zum Anflammen an Kerzen,
so wie eine große Auswahl von
Lampenschirmen hält stets
auf Lager



Louis Döring,

Ritter- und Langstraße Nr. 153.

Anzeige.

Meine Wirthschaft bleibt einige Tage ge-
schlossen.

Bierbrauer **Schmückle.**
Eijele'sche Brauerei.

Anzeige.

Von heute an ist meine Wirthschaft auf einige
Tage geschlossen.

J. Bischoff, Bierbrauer.

Literarische Anzeige.

Im Verlagsbureau in Altona erschien so
eben:

Die hartnäckige Leibesverstopfung
und Unterleibsbeschwerde, nach ihren Ursachen,
Folgen und Complicationen dargestellt, nebst
Anweisung zur gründlichen und sichern Hei-
lung derselben.

Nach dem Französischen des Dr. Dumas bear-
beitet von Dr. **Gustav Fenger.** broch. 27 fr.

Zu haben in der **A. Geßner'schen** Buch-
handlung in Karlsruhe.

Bei **Müller & Gräff** sind zu haben:

Kalender für 1862.

Vollsbote aus Baden 6 fr.

Sonntags-Kalender 8 fr.

Horn, Spinnstube 45 fr.

Philharmonischer Verein.

Donnerstag den 10. d. M., Abends
7 Uhr, Probe im Museumslokale.

W. Kalliwoda.

Schach-Klub.

Heute Abend 8 Uhr offizielle Versammlung im
Grünen Hof.

Zugleich werden alle Freunde des Schachspiels
hierzu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 10. Okt. III. Quart. 105. Abonne-
mentsvorstellung. **Magnetische Kuren.** Lust-
spiel in vier Akten, von J. W. Hadländer.

Freitag den 11. Okt. III. Quartal. 106. Abonne-
mentsvorstellung. **Jakob und seine Söhne.**
Oper in drei Akten, von Mehül. Joseph: Herr
Brandes, als Gast.

Notizen für Freitag 11. Oktober:

Karlsruhe, Verrechnung des gr. Feldartillerie-
regiments: Pferdeversteigerung, 10 Uhr Vormittags.
Leihhausverwaltung: Pfänderversteigerung, 2
Uhr Nachmittags.
Herrenschmidt, Waisenrichter: Fahrnißversteigerung.
9 Uhr Morgens, Lycäumstraße Nr. 3.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

9. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 11,5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 19	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 17	28" —"	"	umwölkt

1 mal

Bodenteppiche für Zimmer, Gänge und Stiegen zu belegen, von den gewöhnlichsten bis zu den besten Sorten, **Bett- und Sophavorlagen** in jeder Größe, **Tischteppiche** bei

S. Dreyfus,
dem römischen Kaiser gegenüber.

1. 4mal.
Stempel
Stempel.

Karlsruhe.
Das Schuh- und Stiefel-Magazin
von **K. Haug,**
Waldstraße Nr. 39,

ist für jegige Jahreszeit auf das Vollständigste ausgestattet in allen Sorten Lederstiefeln, von Glanzlederstiefeln bis zu den stärksten Winterstiefeln, Zeug-, Sammt- und Tuchschuhen in allen Größen mit und ohne Besatzung, sowie in einer großen Parthie Kinderstiefelchen in Zeug und Leder, die ihrer Güte wegen sehr zu empfehlen sind.

Zugleich habe ich eine frische Sendung Winterstiefel erhalten mit Leder- und Filzsohlen, ächte schwarze und farbige, mit und ohne Besatzung, sowie Kinderstiefelchen, die ihrer Dauerhaftigkeit wegen sehr zu empfehlen sind.

3.
Stempel.
Stempel

Am 15. Oktober

ist die erste Ziehung der **Kanton Freiburger Francs 15 Loose zu 7 fl. oder 4 Thaler.**

Dieses durch Grosrathsbeschluß genehmigte Anlehen bietet die vollständigste Sicherheit. Sämmtliche Loose müssen mit Gewinnen gezogen werden. Der geringste Gewinn von 17 Francs steigt successive auf 30 Francs. Von Hauptgewinnen sind die vorzüglichsten 60,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000 Francs.

Original-Loose dieses vortheilhaften Anlehens sind bei mir zu haben.

Louis Steuerer, am Spitalplatz.

Wichtig bis 15. Okt.

Möbelstoffe, als: **Brocatelles, Cotelines, Peluches, Castings, Reys, Ganzwoll-, Halbwoll- und Baumwoll-Damaste, Pers** in reicher Auswahl.

Sämmtliche Gegenstände bin ich im Stande, durch persönliche vortheilhafte Einkäufe, zu sehr billigen Preisen abzugeben.

S. Dreyfus,
dem römischen Kaiser gegenüber.

3. 4mal.
Stempel
Stempel.

Aufforderung.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, das zu Anfang dieses Jahrs an seine Schuldner erlassene Ersuchen wegen Berichtigung ihrer Verbindlichkeiten mit dem Anfügen in Erinnerung zu bringen, daß er im Falle der Nichtberücksichtigung sich zu seinem Bedauern zu ernstern Maßregeln ge- nöthigt sehen müßte.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1861.

F. Lüder, Hoffschuhmacher.

Ferdinand Prinz, Blechner,

Erbprinzenstraße Nr. 22,

empfehlte sein wohlaffortirtes Lager von **Moderaten** und verschiedenen anderen Sorten **Lampen** nebst Zugehör, als Dichte u., **lakirte Messing- und Weißblech-Waaren**, **Grabstein-Kränze von Blech** in Lilien-, Epheu-, Eichen- und Stechpalmen-Form, nebst andern in sein Fach einschlagenden Artikeln zur geneigten Abnahme bestens.

Canton Freiburger 15 Franken-Loose,

Erste Ziehung am 15. Oktober.

Gewinne: Francs 60,000, 50,000, 40,000 bis abwärts 17 Francs.

Schwedische 10 Thaler Eisenbahn-Loose,

Ziehung am 1. November.

Gewinne: Thaler 25,000, 20,000, 18,000, 16,000 bis abwärts 11 Thaler.

Original-Loose werden billigt verkauft bei

K. A. Levis, Langestraße Nr. 94.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Corticelli, Theaterdirektor, Buti mit Frau, Pezzana mit Frau und A. Lanato, Schauspieler a. Italien. Walter, Kfm. v. Rölln. Würth, Fähnrich von Mannheim. Frau Menett v. Mödingen.

Deutscher Hof. Dreifuß, Handelsm. v. Albesweiler. Bruner, Præceptor v. Destrangen. Bossert, Kfm. v. Dillingen. Scholltern, Holzhdl. von Trost. Uetterer, Kfm. v. Jirokta.

Englischer Hof. Sane Dlaham mit Bed. von Konstantinopel. Graf Mulsbill mit Bed. v. Rom. Baron v. Cecespane, Kapitän v. St. Petersburg. Baron v. Parish, Rent. und Mahaybh mit Fam. v. London. Frl. Grab und Frl. Oberkamp v. Pforzheim. Bühler mit Frau v. Bern. Gerwig und Mainz, Kfl. v. Frankfurt. Kurz, Kfm. von Pfullingen. Grether, Kfm. v. Basel. Binkhaus, Kfm. v. Werben.

Erbprinzen. Marquis del Greto mit Bedienung und Marquise del Greto, née Ristori mit Fam. und Bed. von Florenz. Graf Nechtere mit Fam. v. Amsterdam. Baron v. Stengel, Amtmann von Berthheim. Dr. Trombano mit Frau von Margau. Dr. Roemer mit Frau von Frankfurt. Dennig mit Fam. und Bankier, Fabrikant v. Pforzheim. Dr. Brandt v. Paris. Schrimpfler mit Frau v. München. Stardt, Prof. v. Freiburg. Bernher mit Tochter v. Bingen. Dypenheim, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Liesco und Schaub, Techniker von Basel. Manz, Kfm. v. Neuhausen. Portengos, Landwirth v. Breisach. Fortwängler, Pfarrer und Bel, Kfm. v. Triberg. Hug, Kfm. v. Hasmersheim. Esch, Kaufm. v. Reckareiz. Anderer, Del. von Schöllbronn. Luns, Part. von Amlasterhausen. Walterpiel, Kfm. v. Ulm.

Goldener Ochse. Unger, Kaufm. von Baden. Frau Kammer v. Triberg. Heilmann, Kfm. v. Mainz. Majer v. Eichersheim. Wegger, Kaufm. von Wachingen. Baas, Hblsm. und Kaufman, Kaufm. von Lichtenau. Weithemer, Kfm. v. Bodersweier. Franz, Kfm. v. Heidelberg. Fräul. Braun v. Ettlingen.

Hôtel Große. Gebr. Voobels, Polyt. v. New-York. Fröhlicher, Part. und Fröhlicher, Polytechn. v. Solothurn.

de Coey, Polyt. v. Zürich. Hoffes, Kaufm. v. Frankfurt. Albert, Gastwirth v. Pforzheim. Georgantas, Polyt. von Bukarest. Tessiro, Rent. v. Turin. v. Molvas und Wenezer, Polytechn. v. Torontal (Ungarn). Frau Lebeau mit Schwester und Sohn v. Frankfurt. Stotti, Rent. m. Frau v. Turin. Frau Zimmermann von St. Petersburg. Kö- nigswäcker, Kfm. v. Frankfurt. Baun, Fabrik. v. Düsseldorf.

Massauer Hof. Altmann, Kfm. von Mainz. Kraft, Schuhmacher v. Böblingen. Frankfurter, Kfm. v. Freiburg. Frl. Schaber v. Baldangelloch. Haber, Kfm. v. Buchen. Ahenheimer, Kfm. v. Deidesheim. Wartenberg, Kfm. von Mühlheim. Gebr. Weis, Kaufl. von Kippenheim. Stein, Kfm. v. Mingotheim. Bär, Kfm. v. Bruchsal. Karlsruhe, Kfm. v. Ettlingen. Rosenfeld, Kfm. v. Mannheim. Eppstein, Kfm. v. Möhringen.

Pariser Hof. Marquardt, Kaufm. v. Lahr. Stoll, cand. cam. v. Kehl. Baurittel, cand. cam. und Walter u. v. Rottel, cand. med. v. Freiburg. Kayser, Oberlehrer u. Steib, Priv. v. Neuenbürg.

Nothes Haus. Hirschfeld, Kfm. v. Rones. Herrman, Fabr. v. Straßburg. Vetter, Kfm. v. Freiburg. Kneller, Direktor v. Heidelberg. Friedrich, Kfm. v. Basel. Scheim- berg, Rent. v. Zürich. Fertig, Fabr. v. Dinglingen. Hoff- mann, Kaufm. v. Clausthal. Vogt, Priv. von Stuttgart. Basler, Inspektor v. Aachen. Lainer, Kfm. v. Frankfurt. Ratter, Kfm. v. Ludwigsburg.

Waldhorn. Nassemann, Kfm. von Herten. Fränkel, Pferdehdl. v. Frankfurt. Spießaden, Weinhdl. von Frank- weiler. Bergeura, Schauspieler v. Genua.

Weißer Bär. Mayer, Kfm. v. Schappach. Maje- roni, Künstler von Venedig. Keller, Notar von Stuttgart. Keller, Kfm. v. Mannheim. Bauer, cand. theol. von Lud- wigsburg. Buchhold, Kellner v. Markgröningen. Plogg, Posamentier von Basel. Springer, Bierbrauer und Bild- sänger, Kfm. v. Rühnacht.

In Privathäusern.

Bei General v. Haber: Frl. v. Haber mit Schwester von Offenbürg. — Bei Adolph Freiherr v. Roeder: Frau Major Ludwig v. Freiburg. — Bei Geometer Müller: Frl. Marie Schmitt von Heidelberg. — Bei Gerichtsvollzieher Diehm: Maus, cand. cam. v. Schutterm.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

1. Aufl.

2. Aufl.

3. Aufl.